Irrthum beruhe. Nach Carius findet eine Oxydation des freien Stickstoffs nur statt bei der elektrischen Entladung und bei Oxydationserscheinungen anderer Körper. Eine Hauptquelle für die Bildung von Oxyden des Stickstoffs ist, wie er weiter darthut, die Oxydation des Ammoniaks durch Ozon, während die bekannten Oxydationsvorgänge des Ammoniaks durch elektrische Entladung und bei Gegenwart elektrischer Substanzen nur erwähnt werden.

Noch bis Ende 1874 war Carius mit diesen Arbeiten beschäftigt, die Pläne zu neuen Untersuchungen trug er in sich, da überraschte ihn die Krankheit, die sein Ende herbeiführte. Er hatte keine Ahnung, dass er so früh seiner ihm so werthen Thätigkeit entrissen werden sollte, und noch bis in die letzten Stunden vor seinem Tode gehörten seine Gedanken seinen Schülern und seinen Arbeiten. Er ordnete vom Krankenlager noch so Vieles dahin Zielende an, schrieb Briefe über das Auszuführende und selbst in seinen Phantasien sprach er Dinge aus, die zeigten, dass sein Geist auch dann noch wissenschaftliche Fragen zu bewältigen suchte.

Er ist dahingegangen — durch seine Untersuchungen hat er sich in der Wissenschaft einen dauernden Ehrenplatz errungen; wir, seine Schüler und Freunde trauern um den so früh Verlorenen, dem wir so viel zu danken haben und von dem wir noch so viel erwarteten.

Ladenburg.

Berichtigungen.

Heft 17, Seite 1671, Zeile 15 v. o. lies: „Avidität“ statt „Acidität“.
- - - 1676, - 16 v. o. in der Gleichung lies: „SO“ statt „SO_2“.
- - - 1676, - 20 v. o. lies die Gleichung: „$K_2Cr_2O_7 + 2HCl = 2KCrO_3Cl + H_2O$“.
- 18, - 1802, - 16 v. o. lies: „5 Pfd.“ statt „540 Kilo“.
- - - 1802, - 13 v. u. lies: „eingerammter“ statt „eingerammten“.

Nächste Sitzung: Montag, 15. Januar.

A. W. Schade's Buchdruckerei (L. Schade) in Berlin, Stallschreiberstr. 47.